

Unternehmen 19.06.2020

Porsche ist Top-Arbeitgeber

Porsche ist bei Studentinnen und Studenten als Arbeitgeber beliebter denn je und festigt seine Top-Positionen aus dem Vorjahr.



Erster Platz bei den Ingenieurwissenschaften, zweiter Platz bei den Wirtschaftswissenschaften und ein Sprung von Platz 7 auf 4 bei den IT-Absolventen – das am heutigen Freitag in der Wirtschaftswoche veröffentlichte Arbeitgeberranking von Universum bestätigt die große Beliebtheit, die Porsche als potenzieller Arbeitgeber bei den Studentinnen und Studenten genießt.

Porsche bestätigt damit nicht nur die starken Vorjahreswerte. Vielmehr gelingt bei der allseits umworbene Zielgruppe der IT-Studenten nochmals ein großer Sprung nach vorne. Bei der Umfrage unter mehr als 30.000 Studierenden liegt Porsche hier lediglich hinter den drei Tech-Giganten Google, Microsoft und Apple.

Besonders erfreulich: Universum bestätigt die Ergebnisse von Trendence, dem zweiten wichtigen Arbeitgeberranking im Bereich der Studierenden mit mehr als 40.000 Befragten. Dort steigerte sich Porsche bei den Ingenieuren von Platz 4 auf 2, bei den Wirtschaftswissenschaften von Platz 5 auf 4 und bei den ITlern von Platz 13 auf 8. In Summe erzielte Porsche die besten Ergebnisse seit 2006.

„Die Arbeitgeberattraktivität ist ein elementarer Bestandteil der Porsche Strategie 2025+. Auch wenn sich das Personalwachstum künftig deutlich abflachen wird, ist eine starke Arbeitgebermarke enorm wichtig, um auch in Zukunft die besten Talente für Porsche zu gewinnen. Umso mehr freut es mich, dass wir von den Studentinnen und Studenten in Deutschland einen so starken Zuspruch erhalten“, sagt Andreas Haffner, Vorstand für Personal- und Sozialwesen bei Porsche.

Für Haffner sind die Ergebnisse das Resultat vielfältiger Anstrengungen: „Porsche hat sich in den vergangenen Jahren als Arbeitgeber nochmals enorm entwickelt. Kulturinitiative, Führungs-Lab, Förderung von Perspektivenvielfalt, umfassende Qualifizierungsprogramme, flexible Arbeitszeiten oder mobiles Arbeiten, JobRad, Check-up für alle und sichere Arbeitsplätze – die Liste ist lang und zeigt, dass wir attraktiver sind denn je. Und das nicht nur für künftige Mitarbeiter, sondern vor allem auch für unsere bestehende Belegschaft.“ Bestätigt wird dies auch durch die Ergebnisse des Rankings des Jobportals Glassdoor. Dort haben die Porsche-Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter den Sportwagenhersteller für 2019/2020 zum besten Arbeitgeber in Deutschland gewählt.

Die Top-Platzierungen bei Universum und Trendence sind sicherlich auch auf die mehrfach preisgekrönte Employer-Branding-Kampagne zurückzuführen, die 2018 an den Start ging. „Unser Ansatz war es, Porsche mit authentischen Aufnahmen unserer

Mitarbeiter und einer Prise Selbstironie bodenständig und nahbar zu zeigen. Das ist aufgegangen. Wir haben ja als Unternehmen all die Werte, die den heutigen Absolventen so wichtig sind. Nur hat die Produktmarke Porsche die Arbeitgebermarke in der öffentlichen Wahrnehmung bisher überstrahlt. Heute passen Außenwahrnehmung und Wirklichkeit des Arbeitsumfeldes deutlich besser übereinander“, sagt Konstanze Marinoff, Leitern Personalmarketing bei Porsche.

Entscheidend für das sehr gute Abschneiden bei den IT-Studierenden ist sicherlich auch die Unternehmensstrategie von Porsche. Die rasch zunehmende Digitalisierung, erhöhte Konnektivität und der zunehmende Anteil an E-Antrieben spricht die Zielgruppe an. Marinoff: „Durch die Einführung des Taycan und viele Digitalisierungsinitiativen ist Porsche besonders für digitale Talente noch interessanter geworden. Es gibt viele spannende Aufgaben, um mit uns gemeinsam den Sportwagen der Zukunft zu bauen und die Mobilität von morgen aktiv zu gestalten.“



Matthias Rauter

Corporate Spokesperson Human Resources and Funding projects

+ 49 (0) 711 / 911 24332

matthias.rauter@porsche.de

Linksammlung

Link zu diesem Artikel

<https://newsroom.porsche.com/de/2020/unternehmen/porsche-top-arbeitgeber-studierende-arbeitgeberranking-universum-21293.html>

Media Package

<https://newsroom.porsche.com/media-package/255b4270-8655-4cad-9173-549dd8582590>